

VALTRA TEAM



+ Valtra Q305
300 PS im
Rundholz-Transport

Seite 5

+ AGCO und Trimble
PTx Trimble eröffnet
neue Möglichkeiten

Seite 12

+ Niedrige Kosten
Immer mehr Valtra
Traktoren auf
Flughäfen

Seite 14

VIP-Veranstaltung im Valtra Werk Suolahti

DIE ERSTEN KUNDEN HOLEN IHREN VALTRA S6 DIREKT IN FINNLAND AB

Seite 6



EDITORIAL



Liebe Leserinnen, liebe Leser,

in der Traktorenbranche geht es nun deutlich leiser zu. Der Boom, getrieben von Pandemie und Investitionsprämien, ist vorüber. Die Verkaufszahlen haben sich auf einem erkennbar niedrigeren Niveau eingependelt.

Diese absehbare Situation bringt zwar neue Herausforderungen aber auch Vorteile mit sich. Komponenten stehen nun wieder rechtzeitig zur Verfügung, die gewohnte Liefertreue bei Neubestellungen ist somit wieder gewährleistet. Auch Vorführ- und Lagermaschinen warten in ausreichender Anzahl auf deren prompten Einsatz.

Gerade hier gibt es bis zum Jahresende echte Schnäppchenpreise! Nützen Sie diese einmalige Gelegenheit und verbessern auch Sie Ihre Gesamtkostenrechnung. Mit unseren attraktiven Paket- und Technologievorteilen sind Sie dafür bestens gerüstet. Dank der unschlagbaren Finanzierungsmöglichkeiten finden wir die maßgefertigte Lösung für Ihren Betrieb.

Nicht vergessen: Am 20. November öffnet die Leitmesse der Landtechnik, die Austro Agrar, ihre Pforten. Wir laden Sie dazu ein, uns auf dem Valtra Messestand in der Halle 10 zu besuchen und unser gesamtes Portfolio inklusive der neuen S-Serie live zu erleben.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch und wünschen Ihnen alles Gute!

Siegfried Aigner
MARKET MANAGER
AGCO AUSTRIA GMBH
GESCHÄFTSBEREICH VALTRA



21



05



10



19

IN DIESER AUSGABE:

- | | | | |
|-----------|---|-----------|--|
| 03 | Premium-Frontlader jetzt mit Extra-Preisvorteil | 17 | Bester Griff und Kraftstoffverbrauch |
| 04 | Valtra-Traktor unterstützt Wissenschaftler in der Antarktis | 18 | Ein sensationelles Gesamtpaket |
| 05 | 300 PS im Rundholz-Transport | 19 | Freie Bahn mit Valtra |
| 06 | Abholung in Finnland: S6-Kunden nehmen ihren Traktor in Empfang | 21 | Von Rot zu Schwarz |
| 09 | 15-jähriger Lohnunternehmer kauft G115 Active | 22 | Knopfbetätigte Kupplung entlastet das linke Knie des Fahrers |
| 10 | Zuwachs in der Valtra Familie | | |
| 12 | PTx Trimble mit neuen Möglichkeiten für Precision Farming | | |
| 14 | Immer mehr Valtra Traktoren auf Flughäfen | | |



17



Sehen Sie sich mehr an: Frontlader

Innovation

Frontlader-Pakete

PREMIUM-FRONTLADER JETZT MIT EXTRA-PREISVORTEIL

Auf der Grundlage von Kundenwünschen hat Valtra zwei spezielle Pakete für Frontlader eingeführt. Als Paket ist der Preis der Ausrüstung bis zu 3.300 Euro niedriger als beim Einzelkauf. Valtra ist der einzige Traktorhersteller, der seit Jahrzehnten Frontlader direkt am Produktionsband einbaut. Fast jeder dritte in Suolahi hergestellte Traktor ist mit einem Frontlader ausgestattet.

Jedes Frontladerpaket enthält den vom Kunden gewünschten Frontlader, hydraulische Anschlüsse und eine Geräteaufnahme. Das Paket Frontlader-Pro enthält außerdem eine Dachluke, Precision Lift & Load und die vom Kunden gewünschte

Zusatzhydraulik, wie z. B. die Live-3-Funktion.

Diese ermöglicht es, Anbaugeräte, wie z. B. den Ballengreifer, gleichzeitig mit dem Lader per Joystick zu bedienen. Precision Lift & Load ist eine intelligente Wiegeeinrichtung, die Lasten wiegen, berechnen und die Daten speichern kann. Darüber hinaus können minimale und maximale Hubgrenzen für den Lader eingestellt werden und vieles mehr, wie z. B. eine praktische Schüttelfunktion.

Das Frontladerpaket ist für alle Valtra Traktoren von der A-Serie bis zur Q-Serie erhältlich. Das Frontlader-Pro-Paket ist für Traktoren der G-, N-, T- und Q-Serie erhältlich, die mit der SmartTouch-Armlehne ausgestattet sind. •

- 
- Integrierte Glasscheibe vorne am Kabinendach
 - Intelligenter Präzisionslader Lift & Load
 - Live 3 ermöglicht die gleichzeitige Nutzung von bis zu drei verschiedenen Frontladerfunktionen per Joystick
 - Optimale Gewichtsverteilung
 - SoftDrive dämpft Unebenheiten bei Straßenfahrten

NEWS



Valtra wurde aufgrund seiner Zuverlässigkeit unter kalten Bedingungen und seiner Benutzerfreundlichkeit als Maschine der Wahl ausgesucht.

VALTRA-TRAKTOR UNTERSTÜTZT WISSENSCHAFTLER IN DER ANTARKTIS

TEXT TOMMI PITENIUS FOTO VALTRAN ARCHIV

Ein Valtra T235 Active-Traktor wurde an die Forschungsstation des Norwegischen Polarinstituts in Troll in der Antarktis geliefert. Die Forschungsstation ist der Ausgangspunkt für wissenschaftliche Feldarbeit und Überwachung in den Bereichen Biologie, Glaziologie, Atmosphäre, Umweltverschmutzung und Seismologie. Der Valtra Traktor wird mit einem MeriCrusher geliefert, um wichtige Arbeiten zur Eiszerkleinerung und Straßenvorbereitung rund um die Forschungsstation durchzuführen.

Der 235 PS starke Traktor wurde von Valtras nördlichster Servicestation Sørkjøs Storbil AS im arktischen Norwegen auf die lange Reise vorbereitet und vom Valtra-Händler Akershus Traktor AS ausgeliefert. Er wird mit zusätzlichem Servicematerial und einem Diagnosecomputer geliefert, um die routinemäßige Wartung an diesem abgelegenen Ort zu unterstützen. Das örtliche Team in Norwegen hat bereits die erste Übertragung des Traktors aus der Antarktis über Valtra Connect, die Telemetriemöglichkeit der Traktormarke, empfangen. Über die 4G-Mobilfunkverbindung der Forschungsstation kann das Team den Status des Traktors aus der Ferne überwachen und Fernhilfe, Support und Schulungen anbieten. •

VERKAUFT TRAKTOREN SEIT MEHR ALS 70 JAHREN

Der norwegische Händler **Odd Bjørn Rønning** ging 2023 nach mehr als 70 Jahren im Geschäft in den Ruhestand. Er verkaufte seine erste Landmaschine im Alter von 14 Jahren im Jahr 1952. Im vergangenen Jahr ging er im Alter von 85 Jahren in den Ruhestand, nachdem er in seiner langen Karriere insgesamt rund 3700 Traktoren verkaufte.

Rønnings Vater gründete ein landwirtschaftliches Unternehmen, als er neun Jahre alt war. Odd Bjørn Rønning übernahm die Leitung des Unternehmens im Jahr 1977. Das Familienunternehmen umfasste bis zu sieben Filialen in verschiedenen Teilen Südnorwegens. Im Jahr 2007 begann das Unternehmen mit dem Verkauf von Valtra Traktoren, und 2017 wurde das Geschäft an das Unternehmen Akershus Traktor übertragen. Rønning hat zwei Söhne und ein Enkelkind, die ebenfalls als Traktorverkäufer und Filialleiter im Unternehmen tätig sind. •



Internet: www.valtra.at

VALTRA TEAM

Chefredakteur Katja Vuori, Valtra Inc., katja.vuori@agcocorp.com **Redaktion** Tommi Pitienius, Markkinointiviestintä Pitienius Oy, tommi@pitienius.fi
Redakteure Marc de Haan, Mechan Groep, m.de.haan@mechan.nl // Izabela Zielinska, AGCO Sp. z o.o., izabela.zielinska@agcocorp.com // Sebastian Quijano, AGCO Iberia S.A., sebastian.quijano@agcocorp.com // Siegfried Aigner, AGCO Austria GmbH, siegfried.aigner@agcocorp.com // Charlotte Morel, AGCO Distribution SAS, charlotte.morel@agcocorp.com // Christian Kessler, AGCO Deutschland GmbH, christian.kessler@agcocorp.com // Sarah Howarth, AGCO Limited, sarah.howarth@agcocorp.com // Tor Jon Garberg, Eikmaskin AS, torjon.garberg@agcocorp.com // Göran Eriksson, Valtra Inc., goran.eriksson@agcocorp.com // Andrina Gerner, GVS Agrar AG, andrina.gerner@gvs-agrar.ch // Herausgeber Valtra Oy Ab, Valmetinkatu 2, 44200 Suolahti **Koordination** Viestintätoimisto Medita Oy
Layout Valtra Inc. **Druck** Grano Oy **Foto** Valtra Archiv, falls nicht anders vermerkt

Valtra is a worldwide brand of AGCO



Valtra Q305

300 PS IM RUNDHOLZ-TRANSPORT

Seit vielen Jahren gilt die Lichtenwöhrer GmbH aus der kleinen Traunviertler Gemeinde St. Pankraz als zuverlässiger Partner für den Rundholz-Transport vom Wald bis zur Säge. Gegründet im Jahr 1960 konzentrierte man sich rasch auf den für die Region wichtigen Holztransport.

TEXT UND FOTOS MAUCH

Ceschäftsführer **Klaus Kuntner**, der auf fünf treue Mitarbeiter zurückgreifen kann, erzählt: „Das Fahren auf den Forststraßen zum Zwecke des Holzauflegens war mit unseren Sattelzugmaschinen naturgemäß nie wirklich optimal. Daher haben wir uns dafür entschieden, in einen zeitgemäßen Forstraktor zu investieren. In einen Valtra Q305. Und das war eine unserer besten Entscheidungen.“

Dass es ein Valtra wurde, war kein Zufall. Ein Cousin Kuntners verfügt über gleich drei der finnischen Technikwunder und ist darüber voll des Lobes. „Zwei Dinge gab es, warum ich unbedingt einen Valtra haben wollte“, so Kuntner.

„Einerseits die Rückfahreinrichtung und andererseits die wirklich tolle Forstkabine, die es eben nur bei Valtra ab Werk gibt. Das nenn ich mal Arbeitserleichterung und Schutz im Wald.“

Laut weiterer Auskunft des Unternehmers scheint auch alles zu passen: „Auf jeden Fall. Meine Wünsche haben sich alle erfüllt. Und der Traktor an sich ist einfach top. Einmaliger Komfort, Top-Übersicht und einfache Bedienung. Auch die schnelle Verfügbarkeit und die Beratung von Mair und Ruttinger von Mauch sind sehr positiv hervorstreichen. Wir sind mit allem super zufrieden und würdens wieder genau so machen.“ •



Michael Ruttinger (Mauch), Christian Mair (Mauch), Philip Kuntner, Klaus Kuntner, Manfred Kuntner



Auslieferung der 6. Generation der S-Serie an Kunden beginnt

ABHOLUNG IN FINNLAND: S6-KUNDEN NEHMEN IHREN TRAKTOR IN EMPFANG

Die Produktion von Valtras leistungstärkstem Traktor, der S-Serie, ist in vollem Gange, und die ersten Traktoren wurden bereits im September an Kunden ausgeliefert. Um den Beginn der Auslieferungen zu feiern, lud Valtra die ersten Kunden der S-Serie zu einem VIP-Event in das Valtra Werk in Suolahti, Finnland, ein. Mehr als 40 Personen aus sieben europäischen Ländern nahmen, am Valtra BOSS Auslieferungsevent teil.

TEXT KATJA VUORI FOTOS VALTRA ARCHIV

Valtra überraschte die ersten fünfzig Kunden mit persönlichen VIP-Einladungen in das Valtra Werk in Finnland. Das Valtra BOSS Auslieferungsevent, das ihnen zu Ehren organisiert wurde, fand Anfang September statt. Das Programm umfasste zahlreiche VIP-Erlebnisse, von einer feierlichen Schlüsselübergabe

über eine umfassenden Traktorübergabe mit Probefahrt bis hin zu einer Werksführung.

Matti Tiitinen, Vice President, Sales & Marketing bei Valtra, unterstreicht die Bedeutung einer engen Beziehung zu den Kunden von Valtra: „Wir sind stolz darauf, unsere ersten Kunden der S-Serie zu uns nach

Suolahti einladen zu dürfen. Wir wissen, dass die Traktoren der S-Serie großartige Maschinen sind. Da wir weiter in unser Händlernetz in Bezug auf Know-how, Fähigkeiten und in die Marke investieren, werden unsere Kunden auch in den kommenden Jahren die besten Traktorerfahrungen machen!“ •



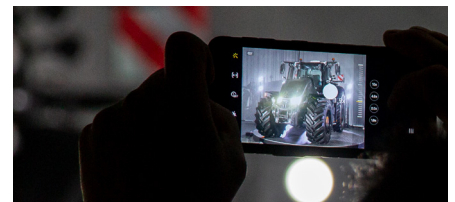
Valtra Vertriebsleiter Deutschland, Peter Kogel, mit den ersten S6-Kunden bei der feierlichen Schlüsselübergabe; v.l.n.r.: Fenja Lübke mit Dennis Rieke, Peter Kogel (Valtra Deutschland), sowie Milan Lohse.



Valtra Geschäftsführer Mikko Lehtinen begrüßte die VIP-Gäste zu der zweitägigen Veranstaltung.



Die Atmosphäre beim Abendbankett war entspannt und feierlich. Vor dem Abendessen konnten die Gäste finnische Köstlichkeiten wie Preiselbeer-Cranberry-Mocktails probieren. Auf dem Bild ist Andrea Capitanio, ein VIP-Gast aus Norditalien, zu sehen.



Die S-Serie wurde hinter dem Vorhang mit Musik und Spezialeffekten enthüllt.



Unter den VIP-Gästen befanden sich Kunden aus Belgien, Deutschland, Spanien, Frankreich, Dänemark, Italien und der Schweiz.



Der dänische Kunde Thomas Nielsen kaufte drei neue Traktoren der S-Serie.



Die Gäste kamen in den Genuss einer geführten Tour durch das Valtra Werk, was für viele einer der Höhepunkte der Veranstaltung war. Auf dem Foto gehen drei Generationen der Familie Van Pymbrouck aus Belgien durch das Werk. Sowohl die Tochter als auch ihr Vater und Großvater haben sich jeweils für einen neuen S376 entschieden, so dass der Betrieb der Van Pymbroucks neben den bereits gekauften Traktoren der N-, T- und Q-Serie drei neue Valtra Traktoren zählt.



Dennis Rieke und Fenja Lübke, ein Ehepaar aus Deutschland, werden vor einem Traktor auf der Teststrecke gefilmt. Laut Peter Kogel, Vertriebsdirektor für Deutschland, waren die Kunden davon begeistert, dass die Übergabe ihres neuen Traktors im Werk stattfand. Gleichzeitig konnten sie sehen, wie ein Valtra Traktor entsteht.



Der Tag klang bei einem gemütlichen Drei-Gänge-Menü in finnischem Ambiente aus.

HIER FINDEN SIE DIE VIDEOZUSAMMENFASSUNG DER VIP-VERANSTALTUNG AUF YOUTUBE

Fiebern Sie mit! Sehen Sie sich das Video auf YouTube an und erleben Sie die besten Momente der Veranstaltung.



Schule, Brennholz, Baumfackeln und Vogelhäuser

15-JÄHRIGER LOHNUNTERNEHMER KAUFTE G115 ACTIVE

TEXT TOMMI PITENIUS FOTO VALTRA ARCHIV



Teenager und schon Unternehmer ist **Juho Kempainen**, auf Instagram auch bekannt als Jätkä-Juho. Im Sommer wurde er 15 Jahre alt und absolvierte den ersehnten Traktorführerschein. Nachdem er im Alter von 11 Jahren mit der Arbeit als Lohnunternehmer begonnen hatte, kann er seinen Traktor jetzt auch auf öffentlichen Straßen fahren.

„Ich fahre etwa 500 Stunden im Jahr mit meinem G115 Active. Ich benutze ihn hauptsächlich für den Holztransport auf dem Hof und im Holzlager, da wir Brennholz, Baumfackeln, und Vogelhäuser herstellen. Der Traktor ist mit einem Frontlader, Blockprofilreifen und meist mit einem Kesla-Forstanhänger mit Forstkran ausgestattet. Bislang war dieser Traktor noch nie auf dem Acker im Einsatz“, fügt Jätkä-Juho hinzu.

Das von dem Jungunternehmer hergestellte Brennholz, die Baumfackeln und Vogelhäuser werden in einer finnischen Baumarktkette verkauft. Die Mengen sind beträchtlich und die Ladenkette ist stolz auf ihren jungen Lieferanten.

Juhos ältere Schwester, Taru, arbeitet mit ihm zusammen: „Juho arbeitet so viel mit, wie es seine Schularbeiten zulassen. In Zeiten, in denen viel los ist, helfen auch Mutter, Vater, Onkel, Großmutter und ein Freund“, erklärt **Taru Kempainen**, und verweist auf ihren Mann **Toni Ahokas**, der in Vollzeit das Unternehmen unterstützt.

Unternehmer durch Zufall

Das Unternehmen entstand zufällig, als Jätkä-Juho Baumfackeln für einen Weihnachtsmarkt herstellte und diese bei einer Veranstaltung verwendet wurden, an der auch der Besitzer der Baumarkt-Kette teilnahm. Ihm gefielen die Fackeln, die leicht anzuzünden waren und gut brannten. Später wurden die 40-Liter-Kaminholzsäcke und Vogelhäuser von Jätkä-Juho in das Sortiment des Ladens aufgenommen.

Die Vogelhäuser und Holzfackeln werden auf Juhos heimischem Bauernhof, 600 km nördlich von Helsinki hergestellt, wo sich die Wälder in alle Richtungen erstrecken. Das Brennholz wird im Holzterminal im Stadtzentrum produziert. Das Unternehmen von Jätkä-Juho ist einer der größten Brennholzhersteller Finnlands, das das Holz ohne Heizung trocknet.

Bis jetzt läuft das Unternehmen gut, und Jätkä-Juho arbeitet in seiner Freizeit und in den Ferien tatkräftig mit, möchte aber auch eine Ausbildung absolvieren. „Ich bin im letzten Schuljahr, danach möchte ich eine Ausbildung zum Forstmaschinenführer machen“, sagt Juho. •

Wie man eine Baumfackel herstellt

1. Schneiden Sie aus einem trockenen Baumstamm mit einem Durchmesser von 10 bis 20 cm einen etwa 75 cm langen Stamm ab
2. Stellen Sie den Stamm senkrecht auf und sägen Sie ihn von oben nach unten etwa 50 cm tief zweimal über Kreuz ein
3. An der Stelle, an der sich die beiden Schnitte treffen, wird ein etwa 20 Zentimeter tiefes Loch gebohrt, in das ein Anzünder gelegt werden kann

Baumfackeln spenden Licht, Wärme und liefern eine schöne Atmosphäre. Eine Baumfackel aus einem getrockneten Nadelbaum riecht auch gut. Auf der Fackel, die etwa 2 bis 3 Stunden lang brennt, kann man sogar Wasser kochen oder Essen zubereiten.

Zuwachs in der Valtra Familie

HERZLICHEN DANK FÜR DAS VERTRAUEN UND GUTE FAHRT



Wuggonig – ACA Center Stumpf

Herr Morris Wuggonig aus Berg im Drautal übernimmt einen neuen Valtra A115 mit Unlimited Ausstattung aus dem Hause Stumpf in Grafenstein.



Bischof – ACA Partner Fritz

ACA Partner Armin Fritz Landtechnik aus Althofen übergibt einen neuen Valtra G125 Versu in Rotmetall an Herrn Andreas Bischof aus dem Gurktal.



Bloderer – ACA Center Janu

Traktorgemeinschaft Bloderer / Pretz aus Ebendorf bei Mistelbach erhält einen Valtra Q305. Nach der Übernahme desselben Modells an die Familie Weiss ist dies bereits der zweite Valtra Q305 in der Ortschaft.



Liftbetriebe Annaberg – ACA Partner Lunzer

Die Liftbetriebe Annaberg übernehmen einen neuen Valtra G125 EA mit Hauer XB 110 Bionic II Frontlader und Rosensteiner Transportmulde von ACA Partner Lunzer in 2572 Kaumberg.



Krasniqi – ACA Center Perchtold

Forstbetrieb Krasniqi aus Fohnsdorf erhält neuen Valtra N135A mit Profi Forstverbau, Hauer Frontlader XB Bionic II, Hauer Forstzange und Taifun Seilwinde.



Dohr – ACA Partner Lobnig

Betrieb Dohr aus dem Lavanttal übernimmt einen neuen Valtra T195 Direct von ACA Partner Lobnig in Ruden.



Weiss – ACA Center Janu

Familie Weiss aus Ebendorf bei Mistelbach bekommt einen neuen Valtra Q305. Der Traktor kam prompt im Feld zum Einsatz.



Ungersböck – ACA Center Lunzer

Stefan Ungersböck aus Gleißenfeld erhält einen neuen Valtra T235D mit Palfinger Kran und Nisula 500H Harvesterkopf aus dem Hause Lunzer.



Erdbau Schnitzer – ACA Center Stumpf

Die Firma Schnitzer Erdbau & Transporte aus Feldkirchen übernahm einen neuen Valtra G135 Versu mit G5S Frontlader von ACA Center Stumpf in Grafenstein.



Gauster – BayWa Technik

Familie Gauster, die eine erfolgreiche Walliser Schwarznasenschafzucht betreibt, bekommt einen Valtra A115 MH4 mit Frontlader von der BayWa Technik in Frastanz.

AGCO und Trimble gründen neues Joint Venture

PTx TRIMBLE MIT NEUEN MÖGLICHKEITEN FÜR PRECISION FARMING

Im April hat AGCO das Precision Farming-Geschäft von Trimble übernommen. Trimble selbst behält dabei eine Minderheitsbeteiligung an dem neu gegründeten Unternehmen PTx Trimble. PTx Trimble bietet vielseitige Lösungen für die Präzisionslandwirtschaft an. Die Technik kann auf Neumaschinen ab Werk verbaut und auf älteren Maschinen nachgerüstet werden. Ebenso können auch Nicht-AGCO-Marken mit der Technik ausgestattet werden. Precision Farming hilft Landwirten, die Produktivität zu steigern und die Umweltauflagen zu erfüllen. Die Produkt- und Dienstleistungspalette des neuen Unternehmens reicht von Präzisionslandwirtschaftsgeräten für Traktoren bis hin zu Wassermanagementsystemen für Felder.

TEXT TOMMI PITENIUS FOTO VALTRA ARCHIV

PTx Trimble

- Gemeinschaftsunternehmen von AGCO und Trimble
- Eigentumsverhältnisse: AGCO 85 %, Trimble 15 %
- Kombiniert die ehemaligen Precision-Farming-Funktionen von AGCO und die Landwirtschaftsfunktionen von Trimble
- Bietet Landwirten globale Precision Farming-Lösungen, auch für Traktoren, Erntemaschinen und Anbaugeräte anderer Hersteller als AGCO
- AGCOs Precision Farming-Geschäft plant bis 2028 einen Umsatz von 2 Milliarden USD erzielen





Der 2002er Valtra 8400 Traktor des finnischen Getreidebauern Patrick Ståhls wurde mit automatischer Trimble-Lenkung, ISOBUS-Geräteverwaltung und Logmaster-Telemetrie nachgerüstet. Der Anschaffungspreis von rund 8.000 Euro hat sich durch geringere Kraftstoff- und Düngemittelkosten schon um ein Vielfaches amortisiert.

AUTOMATISIERTE LENKUNG UND ISOBUS NACHGERÜSTET BEIM 22 JAHRE ALTEN VALTRA 8400

TEXT TOMMI PITENIUS FOTO VALTRA ARCHIV

Der Valtra 8400 des finnischen Getreidebauern Patrick Ståhls ist ein gutes Beispiel dafür, wie selbst ein mehr als 20 Jahre alter Traktor mit Funktionen für die Präzisionslandwirtschaft nachgerüstet werden kann. Ståhls bewirtschaftet im Süden Finnlands einen 175 Hektar großen Getreideanbau im Nebenerwerb und arbeitet beim örtlichen Valtra Servicehändler als Ersatzteilverkäufer.

„Mein alter Traktor hat eine automatische Lenkung, ISOBUS-Gerätesteuerung und Logmaster-Telemetrie. Die automatische Lenkung ist schon seit zehn Jahren im Einsatz, der ISOBUS seit einem Jahr und die Telemetrie seit sechs Jahren“, sagt Ståhls.

Neben dem Valtra 8400 verfügt sein Betrieb über einen Valtra N154 Versu von 2016 und einen Sampo 2065 Mähdrescher von 2011. Auch der N154 ist mit Precision Farming nachgerüstet, der Sampo verfügt seit 2018 über Erntekartierungsgeräte. Die Systeme

kommunizieren miteinander und mit der Anbauplanungssoftware. Die Antenne und das Display können problemlos von einer Maschine auf die andere übertragen werden.

„Karten, Weglinien und andere Informationen können einfach von einer Maschine zur anderen und an den Computer des Betriebs gesendet werden. Wenn der N154 mit der automatischen Lenkung von Valtra ausgestattet ist, können auch Karten mit dieser Maschine ausgetauscht werden. Meine Väderstad Rapid-Sämaschine kommuniziert ebenfalls mit dem ISOBUS des 8400.“

Technik macht sich schnell bezahlt

Die Nachrüstung, die Ståhls an seinem Valtra 8400 Traktor vorgenommen hat, kostete den Landwirt vor rund zehn Jahren etwa 8.000 Euro.

„Die Technologie vermeidet das Rückwärtsfahren am Vorgewende und Überlappungen auf jeder Fahrspur. Ich spare so viel Kraftstoff und Düngemittel, so dass sich die

Anschaffung schnell amortisierte. Außerdem erleichtert sie mir die tägliche Arbeit sehr.“

Ståhls streut Düngemittel standortbezogen. Er erstellt eine Düngekarte, die auf den von der Erntemaschine erfassten Daten und auf der auf Satellitenbildern sichtbaren Grünmasse basiert.

„Ich spare so viel Kraftstoff und Düngemittel, so dass sich die Anschaffung schnell amortisierte.“

„Ich habe für meine Kunden Spurlinien für das Spritzen ihrer eigenen Felder erstellt. Das ist ein leichtes Unterfangen. Ein Nachbar bittet mich zum Beispiel, Fahrspuren für eine 16-Meter-Spritze mit meinem Traktor einzufahren, weil er keine automatische Lenkung hat. Anschließend kann er mit seiner Spritze in den entstandenen Fahrgassen arbeiten.“ •

IMMER MEHR VALTRA TRAKTOREN AUF FLUGHÄFEN

Helsinki, Kiruna, Visby: Flughafenbetreiber setzen zunehmend auf Valtra Traktoren statt Spezialmaschinen. Die Traktoren sind vielseitig einsetzbar, kostengünstig und können über das Unlimited Studio werksseitig exakt an die Kundenwünsche angepasst werden.

TEXT TOMMI PITENIUS FOTO VALTRA ARCHIV

Auf immer mehr Flughäfen helfen Valtra Traktoren bei der Instandhaltung. Traktoren sind vielseitig einsetzbar und kostengünstiger als Spezialmaschinen, die nur für eine Aufgabe gebaut wurden. Ein und derselbe Valtra kann unter anderem zum Kehren, Schneeräumen und Transportieren eingesetzt werden. Precision Farming-Funktionen, wie das automatische Lenken, die Teilbreitenschaltung, variable Mengensteuerung und Fernüberwachung, sind wichtige wie nützliche Funktionen für die Flughafenbetriebe.

Das Einsatzspektrum von Traktoren hat sich längst von Feldern und Wäldern, auf die Straßeninstandhaltung, Bergwerke, Verteidigungskräfte und auch Flughäfen ausgeweitet. Bei den Aufgaben, die in diesen Bereichen notwendig sind, sind Traktoren aufgrund ihrer Vielseitigkeit den Spezialmaschinen überlegen. Traktoren können zum Transportieren, Laden, Mähen, Eggen, Pflügen, Düngen, Ziehen von Koffern und für dutzende andere Aufgaben eingesetzt werden. Das ist alles mit ein und derselben Maschine möglich. Im Vergleich zu einer teuren Spezialmaschine, kann ein Traktor viele hundert Arbeitsstunden im Jahr ableisten. Bei einer Spezialmaschine sind es manchmal nur ein paar dutzend pro Jahr.

Die zu bewirtschaftende Fläche

von Flughäfen erstreckt sich über große Gebiete und die Zeitpläne sind eng. Während Straßen bei Schneefall über Stunden geräumt werden, meist den ganzen Vormittag lang geräumt werden können, muss eine Start- und Landebahn innerhalb von 15 Minuten schneefrei sein. Eine Standard-Start- und Landebahn mit einer Länge von 2,5 Kilometern und einer Breite von 60 Metern umfasst eine Fläche von etwa 15 Hektar. Die Grünflächen rund um die Start- und Landebahn sind ein Vielfaches größer als die Start- und Landebahn selbst und müssen gemäht werden, die zahlreichen Flugzeugabstellflächen, Rollwege und Parkplätze müssen ebenso gepflegt werden.

Automatisierte Funktionen helfen auch auf Flughäfen

Obwohl Precision Farming-Technologien für die Landwirtschaft entwickelt wurden, sind sie auch bei vielen Arbeiten auf Flughäfen als nützlich erwiesen, sparen Zeit und Geld. So kann zum Beispiel die automatische Lenkung eingesetzt werden, um bei starkem Schneefall genau die gewünschten Fahrspuren von Schnee freizuräumen, wenn die Ränder der Start- und Landebahn auf dem Flughafen nicht zu sehen sind. Die variable Mengensteuerung und die Sektionssteuerung

ermöglichen es, teure Anti-Rutsch-Chemikalien genau in der richtigen Menge aufzubringen, ohne dass es zu Überlappungen oder Lücken kommt. Die Fernüberwachung ist für die Wartung der Traktoren und für das Betriebsmanagement hilfreich, da es für die Sicherheit auf dem Flughafen unerlässlich ist, genau zu wissen, wo sich ein Fahrzeug gerade befindet. Die Automatisierung am Vorgewende entlastet den Fahrer zusätzlich beim Wenden am Ende der Landebahn und Kraftstoffkosten.

Im Jahr 2019 testete Valtra die automatische Schneeräumung der Start- und Landebahn am nördlichsten Flughafen der EU in Ivalo in Finnisch-Lappland. Bei diesem Versuch räumten ferngesteuerte Traktoren mit breiten Schneepflügen und Schneefräsen ohne Fahrer den Schnee auf dem Flughafen. Zu diesem Zeitpunkt handelte es sich noch um ein Forschungs- und Entwicklungsprojekt. Die kommerzielle Anwendung ist geplant.

Im Unlimited Studio von Valtra können die Traktoren im Werk vollständig für Flughafenaufgaben ausgerüstet werden. Typisches Zubehör für den Einsatz auf Flughäfen sind gelbe Farbe, Rundum- und Blinkleuchten, ein UKW-Funkgerät, ein Frontkraftheber oder ein Frontlader sowie Reifen mit Profilblöcken. •



Ein Valtra T215 Direct mäht auf dem Flughafen Visby in Schweden. Swedavia, der Betreiber der schwedischen Flughäfen, hat acht Valtras für Flughafenaufgaben angeschafft, und es wurde bereits ein Vertrag für einen weiteren Kauf im Jahr 2026 unterzeichnet.

VALTRA TRAKTOREN BEI DER ARBEIT AUF EINEM SCHWEDISCHEN FLUGHAFEN



Swedavia betreibt zehn Flughäfen von Kiruna in Nordschweden bis Malmö im Landessüden. Das Unternehmen vereinheitlichte im Jahr 2023 seine Flotte von Traktoren und Anbaugeräten, die auf den verschiedenen Flughäfen eingesetzt werden. Im vergangenen Jahr lieferte der zuständige Valtra Händler, Lantmännen Maskin, insgesamt acht Valtra T215 Direct mit Unlimited-Ausstattung für die Flughäfen Östersund, Umeå, Göteborg und Malmö.

Valtra hat Lösungen für Wartungsarbeiten an Flughäfen entwickelt, die es den Traktoren ermöglichen, eine Vielzahl unterschiedlicher Aufgaben mit vielen verschiedenen Anbaugeräten auszuführen. Die Flotte von Swedavia wird mit fossilfreiem HVO 100 Diesel betrieben. Swedavia betreibt seine Flughäfen seit 2020 ohne fossile Brennstoffe und hat weltweit die niedrigsten Klimaemissionen der Branche.

Valtra Traktoren werden auf schwedischen Flughäfen für viele verschiedene Aufgaben eingesetzt, darunter Schneeräumung, Salzstreuen, Materialtransport und das Mähen der Rasenflächen.

Am Flughafen Östersund im Norden Schwedens werden beispielsweise zwei Valtra Traktoren für Aufgaben eingesetzt, für die normalerweise mehrere verschiedene Spezialmaschinen erforderlich wären.



WIR SCHENKEN SICHERHEIT

3 Jahre Gewährleistung
Valtra Care

0 Prozent Finanzierung
24 Monate

+ 1 Ausstattungsoption **gratis**

- Valtra Guide Spurführung
- TwinTrac Rückfahreinrichtung
- Vorderachsfederung oder Lastschaltung

**NUR NOCH FÜR
KURZE ZEIT!**

VALTRA



30 JAHRE
VALTRA
ÖSTERREICH

VERGLEICHSTEST ZEIGT: BESTER GRIFF UND KRAFTS- TOFFVERBRAUCH

TEXT TOMMI PITENIUS FOTO VALTRA ARCHIV

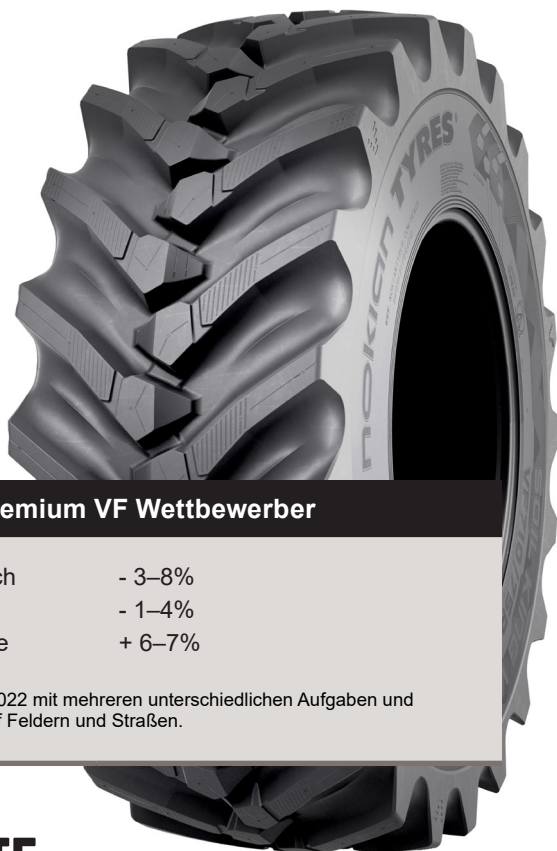
Die Soil King VF-Reifen von Nokian Tyres haben im Vergleichstest der DLG (Deutsche Landwirtschafts-Gesellschaft) hervorragend abgeschnitten. Die Reifen reduzierten den Kraftstoffverbrauch auf der Straße und auf dem Feld um 3 bis 8 %, der Schlupf war auf dem Feld um 2 bis 4 % geringer, und die Arbeitsleistung war um 6 bis 7 % besser als bei den anderen getesteten Premium-VF-Reifen. Die Nokian Tyres Soil King VF-Reifen sind für die Valtra Traktoren der Q- und S-Serie in verschiedenen Größen erhältlich.

Produktmanager bei Nokian Tyres, **Tero Saari** erklärt: „Der größte Unterschied zwischen VF-Reifen und herkömmlichen Reifen besteht darin, dass sie 40 % mehr Last tragen können. Dies ermöglicht einen niedrigen Reifendruck auf dem Feld, was Bodenverdichtungen verhindert. Die Soil King-Reifen können mit einem Druck von 0,6 bis 2,8 bar eingesetzt werden“.

Alle VF-Reifen sind flexibel, aber die eigentliche Herausforderung besteht darin, sie steif zu halten und gleichzeitig gute Fahreigenschaften zu gewährleisten. Nokian Tyres hat dies durch eigene Forschungsarbeit und konstruktive Lösungen erreicht.

„Wir sind der einzige Premiumhersteller, der bei VF-Reifen Stahlgürtel anstelle von Textilhülsen verwendet. Darüber hinaus ist das Profil des Reifens außergewöhnlich. Die verlängerte und gestützte Profilierung des zentralen Bereichs verhindert, dass sich die Stollen bei hohen Geschwindigkeiten und schweren Lasten verdreht, was das Fahrverhalten stabilisiert. Die Aufstandsfläche ist die größte in der Branche.“ •

Der Nokian Tyres Soil King VF unterscheidet sich von anderen VF-Reifen durch seinen Stahlgürtel und sein spezielles Reifenprofil.



Soil King VF vs. Premium VF Wettbewerber

Kraftstoffverbrauch	- 3–8%
Schlupf	- 1–4%
Hektar pro Stunde	+ 6–7%

DLG-Powermix-Test 2022 mit mehreren unterschiedlichen Aufgaben und Geschwindigkeiten auf Feldern und Straßen.

VERBESSERTE REIFENDRUCKREGELANLAGE FÜR TRAKTOREN DER Q- UND S-SERIE ERHÄLTICH

Ein verbesserte zentrale CTIS-Reifendruckregelanlage ist jetzt als Option für Traktoren der Q- und S-Serie über das Unlimited Studio erhältlich. Das CTIS Pro-System verfügt über einen eigenen, separaten und effizienten Kompressor, mit dem die Reifen dreimal schneller aufgepumpt werden können als mit dem traktoreigenen Standard-CTIS-System. Das System wird über ISOBUS gesteuert und hat eine Leistung von 2000 Litern pro Minute. Das CTIS Pro-System eignet sich besonders für VF- und IF-Reifen, die auf dem Feld mit einem Druck von 0,8 bar arbeiten und auf der Straße mit einem Druck von 2,0 bar fahren können. Mit Hilfe des CTIS-Systems können die Drücke innerhalb weniger Minuten geändert werden, ohne dass man aus der Kabine steigen muss. •

Valtra N175 Direct Black Matt

EIN SENSATIONELLES GESAMTPAKET

Die „Gartengestaltung Winklhofer GmbH“ hat ihren Sitz in Wals-Siezenheim, also unmittelbar vor den Toren der Stadt Salzburg. Seit 2018 wird der Betrieb von Daniel Winklhofer geleitet und in puncto Fuhrpark unlängst um einen Valtra N175 Direct Black Matt erweitert.

TEXT UND FOTOS MAUCH

„Es ging mir vorwiegend um Modernisierung und Komfort“, erzählt der Unternehmer. „Ich verbringe täglich viele Stunden auf dem Traktor. Das ist also mein täglich Brot. Und da ist es schon wichtig, dass alles paßt. Zwei gute Bekannte sind schon seit längerem Valtra-Besitzer. Deren durch und durch positives Urteil war mir natürlich eine wichtige Orientierungshilfe. Und testen durfte ich die Traktoren auch.“

Das Betätigungsfeld in **Daniel Winklhofers** Betrieb ist übrigens ein denkbar großes. Es geht ums Mulchen und Heckenschneiden. Um das Freischneiden von Straßen, um diverse Frontladerarbeiten,

um den Winterdienst oder auch um das Ziehen des 20-Tonnen-Krankippers. Vieles wurde gleich mit dem neuen N175 D erprobt und letzte Restbedenken schnell ausgeräumt.

„Ein sensationelles Gesamtpaket, das mir da seitens Mauch und Partnerhändler Lafo Technik geschnürt wurde“, so Winklhofer. „Das hat mir von Anfang an einfach zugesagt. Die benötigte Kompatibilität zur Kransteuerung ist bestens gegeben. Und die Rückfahreinrichtung ist sowieso der Hammer. Die nutze ich tagtäglich.“

„Der Valtra bringt super Leistung mit exzellenter Zugkraft“, fährt Winklhofer fort. „Mein 20-Tonnen-



Daniel Winklhofer, Anton Eder (Mauch)

Krankipper ist überhaupt kein Problem. Der Traktor ist ausgesprochen wendig und zudem sparsam im Verbrauch. Das Gesamtpaket war und ist einfach genau das richtige für mich“, schwärmt der stolze Valtra Besitzer. •





Viele Jahre lang war DI Christof Fischer für die Typisierung von Valtra-Traktoren in Österreich verantwortlich. Dadurch kennt er diese natürlich in- und auswendig. Umso verständlicher, dass sich Herr Fischer für einen Valtra 175N mit Rückfahreinrichtung entschied.

Valtra N175D mit RüFa

FREIE BAHN MIT VALTRA

„Valtra-Traktoren kenne ich quasi wie meine Westentasche“, schmunzelt DI Christoph Fischer aus der Lungauer Marktgemeinde Mauterndorf. „Die habe ich mit meiner Kanzlei viele Jahre typisiert. Da wusste ich natürlich genau, was ich wollte. Schon bevor ich den Christoph Rettensteiner von Mauch – den ich übrigens schon seit vielen Jahren kenne und schätze – kontaktiert habe.“

TEXT UND FOTOS MAUCH

Seit 1993 ist **Christoph Fischer** als Zivilingenieur für Maschinenbau tätig und in dieser Funktion für die Betreuung mehrerer Traktorenmarken in Österreich zuständig. „Ich benötigte einen Traktor für den Privatgebrauch“, so der Techniker. „Hauptsächlich für den intensiven Winterdienst auf dem Flugplatz in Mauterndorf, aber auch für viele andere Tätigkeiten. Und ein klein wenig auch als Geldanlage.“

Die Entscheidung für einen Valtra viel ziemlich schnell: „Ich wollte unbedingt eine Rückfahreinrichtung.

Bei Valtra gibt's die eben auch schon bei verhältnismäßig kleinen Modellen. Da war die Entscheidung schnell getroffen.“

Mittlerweile geht Fischer – seines Zeichens auch begeisterter Hobbyflieger und „Fliegermechaniker“ – zufrieden mit Schneefräse oder Frontlader zu Werke und erfreut sich nicht zuletzt der hervorragenden Eigenschaften der Nokian Hakkapeliitta Lamellenreifen: „Egal ob daheim oder am Flugplatz, mit dem neuen Valtra ist eine freie Bahn gewährleistet.“ •



Herr Fischer bestand auf Nokian Hakkapeliitta Lamellenreifen. Mit ihren Lamellen gewährleisten diese optimalen Grip bei winterlichen Fahrverhältnissen. Ein Anlegen von Schneeketten ist so nur mehr in Extremsituationen nötig.

nokian[®] TYRES



TEST-SIEGER SOIL KING VF

6%

mehr bearbeitete
Fläche pro
Arbeitsstunde*

8%

weniger
Kraftstoffverbrauch bei
der Bodenbearbeitung*

5%

weniger Kraftstoffverbrauch
bei Transportarbeiten*

*Getestet von der DLG im Jahr 2022



Der Soil King VF von Nokian Tyres hat seine erstklassige Leistung bei Feld- und Transportarbeiten in unabhängigen Tests bewiesen. Weniger Radschlupf, geringerer Kraftstoffverbrauch, mehr bearbeitete Fläche pro Stunde - sein XXL-Bodenkontakt macht ihn zu einer effektiven Wahl.





Die Hauptfarbe der Valtra Vertriebsstandorte ändert sich von Rot zu Schwarz.

Neuer Look für Valtra

VON ROT ZU SCHWARZ

TEXT TOMMI PITENIUS FOTO VALTRAN ARCHIV

Valtra Vertriebsstandorte auf der ganzen Welt stellen in den kommenden Jahren ihre Markenfarbe auf Schwarz um. In Europa, Asien, Afrika und Australien bleibt die Akzentfarbe Rot, während in Brasilien und anderen Teilen Südamerikas die Akzentfarbe von Valtra Gelb bleibt. Das graue Logo mit 3D-Effekt wird dabei eingestellt und durch ein klares Outline-Logo ersetzt.

Valtra Manager, Brand Experience, Digital Marketing & Dairy, **Jussi Valkonen**, erklärt: "Der neue Look wird bei jeder Neueröffnung eines Valtra Standorts berücksichtigt und umgesetzt. Im Rahmen einer Übergangsfrist werden auch bestehenden Vertriebspartner-Standorte an das neue Design angepasst. Die Änderungen werden sich auch bei Valtra Marketing Materialien bemerkbar machen. Der Valtra Slogan "Your Working Machine" bleibt dabei unverändert."

Valtra Traktoren sind seit Jahr-

zehnten in vielen verschiedenen Farben erhältlich. Der Wiedererkennungswert der Marke Valtra ist nicht wie andere Marken nur durch eine Schlepper-Farbe geprägt. Innerhalb der AGCO Marken hebt sich Valtra durch die Umstellung besser von der rot geprägten Markenfarbe von Massey-Ferguson ab.

Den Vertriebspartnern und Importeuren werden genaue Richtlinien und ein Bestellsystem für den neuen Look zur Verfügung gestellt.

"Die Richtlinien stellen das visuelle Erscheinungsbild dar, an denen sich unsere Vertriebsstellen orientieren. Die Richtlinien können an den Einzelfall angepasst werden, das grundlegende Erscheinungsbild muss aber den Richtlinien entsprechen."

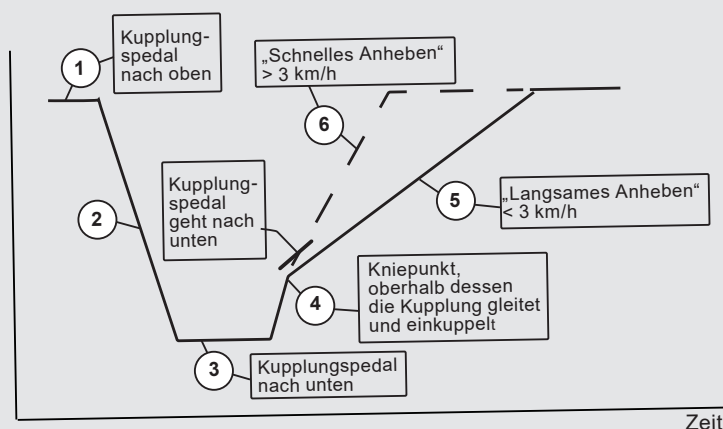
Das äußere Erscheinungsbild neuer Valtra Händlerstandorte werden schwarz geprägt sein, während die Fassaden weiterhin das bekannte V-Logo und eine dünne rote Streamline aufweisen.

In den Verkaufsräumen wird es einen inselartigen, V-förmigen Servicedesk und verschiedene Beratungsplätze geben. Die Anpassungsmöglichkeiten, die das Unlimited Studio bietet und die Bandbreite an Technologien von Valtra wurden bei den Strukturelementen berücksichtigt.



Nach den Änderungen werden die Valtra Verkaufsstellen in Europa und in Südamerika gleich aussehen. Die Hauptfarbe wird Schwarz werden, die Akzentfarbe in Südamerika Gelb und in Europa Rot.

Stellung des Kupplungspedals:



Die Handhabung des HiShift wurde in der Bedienungsanleitung ausführlich erklärt.



KNOPFBETÄTIGTE KUPPLUNG ENTLASTET DAS LINKE KNIE DES FAHRERS

Anfang der 1990er Jahre begannen die Traktorhersteller, die traditionellen Einscheibenkupplungen durch hydraulische Mehrscheibenkupplungen zu ersetzen. Diese wurden hydraulisch über Ventile gesteuert, so dass weniger direkte physische Kraft vom linken Bein des Fahrers benötigt wurde. Mehrscheibenkupplungen für die Zapfwelle waren schon früher üblich geworden. Die Serien 6000 und 8000 von Valmet waren damals neu, aber sie wurden mit einer herkömmlichen Trockenkupplung auf den Markt gebracht. Für das linke Knie des Fahrers bedeutete das harte Arbeit. Es wurde nach Lösungen gesucht, die Entwicklungsarbeit dauerte allerdings. Als Übergangslösung entschied man sich dafür, eine mechanische Kupplung mit Druckknopfbetätigung einzuführen.

Die Idee, das Kupplungspedal mit einem Hydraulikzylinder zu betätigen, war keineswegs neu. Die unterschiedlichen Anwendungsfälle abzudecken, machten es zu einer Herausforderung. Valmet ging von Anfang an von zwei Gegebenheiten

aus: Schnelles Einkuppeln beim Gangwechsel, wenn der Traktor in Bewegung ist, sowie ein sanftes Anfahren aus dem Stand. Diese beiden Situationen wurden durch Messung der Fahrgeschwindigkeit ermittelt. Jeder der drei Schalthebel wurde mit einem Druckknopf zur Betätigung der Kupplung ausgestattet. Der offensichtlichste Vorteil des Knopfes war der Gangwechsel in einem fahrenden Traktor. Auf das Drücken des Knopfes folgte ein dumpfer Schlag, wenn das Pedal zu Boden ging, woraufhin der Gangwechsel einfach durchzuführen war.

Als Übergangslösung entschied man sich dafür, eine mechanische Kupplung mit Druckknopfbetätigung einzuführen.

Beim Anfahren und insbesondere auf engem Raum konnte die Knopf-kupplung nicht mit dem Fuß eines geübten Fahrers mithalten. Daher

drückten viele Benutzer das Pedal einfach mit dem Knopf durch und fuhren dann durch Fußarbeit sanft an.

Die Kupplung erhielt ihre Kraft von der Niederdruckhydraulik des Traktors, und die Betätigung war leicht einstellbar, sowohl beim Anfahren als auch beim Schalten bei hoher Geschwindigkeit. Auch für die A-Serie wurde schnell eine Knopf-kupplung entwickelt, obwohl sie nicht über eine Niederdruckhydraulik verfügte.

In den 1990er Jahren wurden die Ressourcen für die Produktentwicklung aufgestockt. Erst Ende 1998 wurde ein neues Wendegetriebe eingeführt. Das Ziel war höhergesteckt: Man wollte eine Lösung, die zu allen Jahreszeiten funktioniert, und eine sanftere Lastschaltung. Die Wendeschaltung der HiTech-Modelle wurde als die beste auf dem Markt gepriesen und ersetzte schnell die alten Lösungen. In der A-Serie hingegen wurde bis 2011 eine Trockenkupplung - und eine Kupplung mit Knopfdruck - verwendet. •



WINTERJACKE 42808902-07

- Warme gefütterte Winterjacke mit abnehmbarer Kapuze
- Wasser- und winddichtem Material
- Reflektierende Details

165€

NEUE PRODUKTE UND GESCHENKIDEEN!



RUTSCH-TRAKTOR V42803920 **49,30€**

- Reizender Rutsch-Traktor im Vintage-Look
- Empfohlenes Alter 1-3 Jahre



SPIELZEUGTRAKTOR V42802460 **33,20€**

- Süßer Spielzeugtraktor aus Holz
- Trennbarer Forstanhänger, mit Holztämmen und Greifer
- Größe 30x8x9 cm



THERMOBECHER V42803930 **25,60€**

- Der 2-in-1 Thermobecher hält Ihr Getränk kalt oder heiß. Inhalt 350 ml



BOXERSHORTS V42808313-15 **24,70€**

- Bequeme und flexible Unterhosen
- 2 St. pro Packung
- In einer Geschenkverpackung



SWEATSHIRT V42809901-07 **65,40€**

- Geprägten Streamline-Logo auf der Vorderseite
- 100 % Baumwolle



KISSEN V42803900 **20,90€**

- Dekokissen in Traktorform
- 100 % Baumwolle
- Größe 49 x 30 x 9 cm



Diese und andere großartige Produkte sind online unter shop.valtra.com/de oder bei Ihrem Valtra Händler vor Ort erhältlich. Die Auswahl bei den Händlern kann je nach Verfügbarkeit variieren. Alle Preise sind empfohlene Verkaufspreise inklusive MwSt. Preisänderungen in verschiedenen Märkten möglich. Alle Rechte vorbehalten.

Besuchen Sie uns online: www.valtra.at

Valtra Baureihen



A-Serie

MODELL	MAX. PS*	
	STANDARD	BOOST
A75	75	
A85	85	
A95	95	
A105	105	
A115	115	
A125	125	
A135	135	

Alle Modelle der A-Serie sind mit dem HiTech- (12+12R) Getriebe erhältlich. Die Modelle A75–A95 sind auch mit dem HiTech 2-Getriebe und die Modelle A105–A115 mit dem HiTech 4-Getriebe verfügbar.



S-Serie

MODELL	MAX. PS*	
	STANDARD	BOOST
S286	280	310
S316	310	340
S346	340	370
S376	370	400
S396	400	420
S416	420	420



G-Serie

MODELL	MAX. PS*	
	STANDARD	BOOST
G105	105	110
G115	115	120
G125e	125	130
G135	135	145

Alle Modelle der G-Serie sind mit dem Lastschaltgetriebe als HiTech, Active und Versu erhältlich.



Q-Serie

MODELL	MAX. PS*	
	STANDARD	BOOST
Q225	230	250
Q245	245	265
Q265	265	290
Q285	285	305
Q305	305	305



N-Serie

MODELL	MAX. PS*	
	STANDARD	BOOST
N135	135	145
N155e	155	165
N175	165	201

Die Modelle der N-Serie sind mit dem Lastschaltgetriebe als HiTech, Active und Versu erhältlich oder mit dem Stufenlosgetriebe als Direct.



T-Serie

MODELL	MAX. PS*	
	STANDARD	BOOST
T145	155	170
T155	165	180
T175e	175	190
T195	195	210
T215	215	230
T235	235	250
T235 Direct	220	250
T255	235	271

Die Modelle der T-Serie sind mit dem Lastschaltgetriebe als HiTech, Active, und Versu erhältlich. Das Stufenlosgetriebe ist für alle Modelle mit Ausnahme T255 verfügbar.



www.facebook.com/ValtraDEAT



www.instagram.com/ValtraDEAT

Valtra Connect

www.valtraconnect.com



www.youtube.com/ValtraDEAT